

Einladung zum Gastvortrag

Prof. Dr. Werner SEIBT
Universität Wien

Die Theodorokanoi

„Wiederentdeckung“ einer armenisch-iberischen Familie der byzantinischen Militäraristokratie

Der Name Theodorokanos kommt in den narrativen Quellen des 11. Jahrhunderts nur sehr spärlich vor; dort ist aber immerhin von einem tüchtigen General Basileios' II. die Rede, der um 1000 erfolgreich gegen die Bulgaren Samuels kämpfte.

Über die Herkunft der Familie bzw. ihr weiteres Geschick konnten in der Vergangenheit nur Vermutungen angestellt werden. Wie so oft im Bereich der byzantinischen Prosopographie können aber Bleisiegel entscheidend weiterhelfen, da sie viel zusätzliches Material beisteuern und auch über die Vornamen Aufschlüsse über die Herkunft bestimmter Familien bieten können

Ort: Institut für Byzantinistik und Neogräzistik der Universität Wien
1010 Wien, Postgasse, 1. Stg., 3. Stock (Zugang von der Postgasse durch das Gittertor)

Zeit: Mittwoch, 19. Oktober 2016, 18:30 Uhr

Anschließend wird zu einem Glas Wein gebeten!
Eintritt frei. Interessierte sind herzlich willkommen!